

**Alpen Adria Cup  
Maribor**  
01. - 03.07.2011

Das zweite Rennen des diesjährigen Alpen Adria Cups fand vergangenes Wochenende wie bereits in den letzten Jahren inmitten der slowenischen Hauptstadt Maribor statt. Die zahlreichen Besucher waren nicht nur von dem gleichzeitig stattfindenden Rallye Event begeistert, sondern auch von den zahlreichen Jetskifahrern. Der AAC hatte auch dieses Mal wieder über 125 Nennungen, 70 Fahrer aus über 15 verschiedenen Nationen, worunter sich Anfänger, Newcomer und sogar mehrfache Weltmeister beziehungsweise Legenden befanden, kämpften um den Wochenendsieg.



**Expert Ski Ladies**

Pija Sumer (SLO) ließ sich bei ihrem Heimrennen nicht zu viel Druck von ihren Fans machen und konnte sich zwei erste Plätze sichern. Verfolgt wurde sie von der erst 13 jährigen Tschechin Terezie Prochazkova, die jedoch in der Gesamtwertung weiterhin führt. Punktegleich mit der Gesamtführenden musste sich Marta Sorrentino (ITA) mit dem dritten Platz zufrieden geben.



### Hot Products Ski Juniors

In der Juniorenklasse sind die ersten beiden Fahrer auch punktgleich. Jedoch konnte Barnabas Szabo (HUN) das letzte Rennen für sich entscheiden und gewann somit mit einem ersten und dritten Platz. Gefolgt von der Tschechin Terezie Prochazkova und Saif Al Falasi (UAE), der im letzten Rennen stürzte und somit wertvolle Punkte verlor.



### Jetskizone.at Freestyle

Albert Van Heijningen (NED) konnte die Jury mit seinen "old-school" Tricks überzeugen, denn diese erfordern eine Menge Übung und viel Gleichgewichtssinn. Gefolgt von zwei Deutschen Yamaha Piloten, Robert Hönicke und Dirk Hausmann, die sich hart matchten. Der Vorjahressieger Jaroslav Tirner (CZE) konnte an dem ersten Durchgang nicht teilnehmen, verzauberte aber das Publikum im zweiten Lauf mit seinen atemberaubenden Backflip-Kombos.



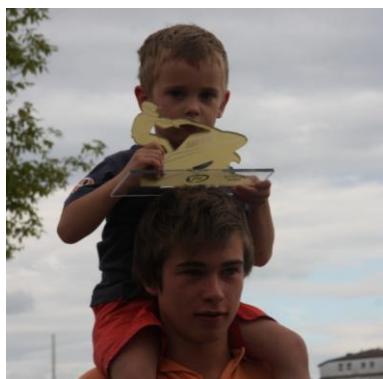
### Pro AM Runabout G.P.

Der deutsche Fahrer Nico Russ konnte sich mit einem ersten und einem zweiten Platz den Wochenendsieg sichern. Gefolgt von der Nummer 46 Mario Lamy (SVK) und Tomas Pazler (CZE), die beide 96 Punkte erreichten. Kasza György (HUN) war ein weiterer Anwärter auf das Podium, musste sich jedoch wegen eines technischen Defektes an seinem Kawasaki geschlagen geben.



### Wave Pro Ski G.P.

Der Juniorenweltmeister Markus Lutsokert (EST) konnte sein Können unter Beweis stellen. Mit seinem Kawasaki gewann er mit einem großen Vorsprung gleich das erste Rennen. Mit einem vierten Platz im zweiten Rennen konnte er sich knapp aber doch (mit zwei Punkte Vorsprung) den Gesamtsieg sichern. Der 8fache Weltmeister Kevin Reiterer (AUT) musste sich im ersten Moto wegen technischen Defekten an seinem G.P. Ski mit Platz 5 zufrieden geben. Erst im zweiten Moto konnte er mit seinem Limited Ski den Start gewinnen und einen kleinen Vorsprung ausfahren. Dennoch reichte seine gute Performance knapp (ebenfalls um nur 2 Punkte) nicht für das Podium. Der Slowene Tomaz Kete war souverän unterwegs und sicherte sich den zweiten Platz am Podium, gefolgt von dem Italiener Michele Napoli auf seinem HSR-Benelli.



Auch das zweite Rennwochenende des Alpen Adria Cups ging erfolgreich vorüber. Fortschritte wurden gemacht und Fahrer haben immer noch Spaß sich international zu messen.

Das nächste Alpen Adria Cup Rennen findet vom 23. - 24.07.2011 in Serbien (Novi Sad) statt. In 2 Wochen werden viele Fahrer des AAC ihr Können beim ersten IJSBA Europameisterschaftslauf in Österreich (Weitenegg) unter Beweis stellen. Wir sind auf ihre Resultate schon sehr gespannt.